

ORTSKERNENTWICKLUNG

Förderung der Dorfentwicklung im Rahmen der GAK – Marktplatz Handewitt

**ARGE NACHHALTIGE
LANDENTWICKLUNG**

BUND-LÄNDER-ARBEITSGEMEINSCHAFT

SCHLESWIG-HOLSTEIN

AUSGANGSLAGE

Die Gemeinde Handewitt ist eine Gemeinde im Norden des Kreises Schleswig-Flensburg in Schleswig-Holstein in der Nähe zur Staatsgrenze zu Dänemark.

Der heutige Gebietszuschnitt entstand am 01. März 2008 bei der Fusion der beiden Vorgängergemeinden Handewitt und Jarplund-Weding.

Die Gemeinde hat rund 11.320 Einwohnerinnen und Einwohner und mit der Ansiedlung von ca. 350 Gewerbebetrieben allein im Ort Handewitt zeichnet sich die Ge-

meinde Handewitt als Wirtschaftsstandort mit besonderer Bedeutung für die Region Flensburg-Schleswig aus.

Der Ort Handewitt mit seinen ca. 6.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist als geschlossene und geographisch abgrenzbare Siedlungseinheit zu sehen.

PROJEKTDATEN

Umsetzungszeitraum:

Juni 2023 – März 2026

Gesamtkosten:

1.828.838,51 EUR

Förderquote: 41,01 %

Zuschuss/Förderung:

750.000,-- EUR

KONZEPT

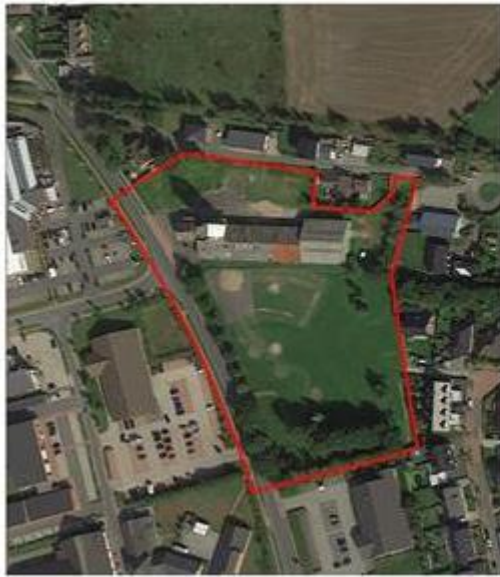
Die Gemeinde hatte die letzte im Dorfkern befindliche Hofstelle gekauft, um auf dieser Fläche ein neues multifunktionales Dorfzentrum zu schaffen. Nach langwierigen Planungen und unter intensivem Einbezug der Bevölkerung wurde ein Konzept entwickelt, das nun umgesetzt werden soll. Als wesentlicher Bestandteil ist ein Marktplatz geplant, der vom im Bau befindlichen neuen Bürgerhaus, von Dienstleistungsangeboten (u. a. Ärztehaus), Gastronomie, kleinflächigem Einzelhandel und Wohnungen eingerahmt wird. Der Marktplatz dient dabei auch als Außenbereich für die Gastronomie, wird Standort für einen neu anzusiedelnden Wochenmarkt, soll zum Verweilen einladen und für Veranstaltungen (z. B. Maibaumfest, Weihnachtsmarkt) nutzbar sein. Dieser Marktplatz ist Inhalt des Förderprojektes. Er ist das Herzstück für die weiteren Investitionen, die teils von öffentlichen und teils von privaten Trägern umgesetzt werden.

FÖRDERGRUNDLAGE

Richtlinie zur Förderung der Ortskernentwicklung in Schleswig-Holstein im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ aufgrund des GAK-Rahmenplans Förderbereich 1: Integrierte ländliche Entwicklung.

MAßNAHMEN UND BAUFORTSCHRITT

Ausgangssituation:



Luftbild



städtebauliches Konzept

Baufortschritt:



Gesamtansicht des im Bau befindlichen neuen Dorfcentrums

Ziel:

NEUE ORTSMITTE

HANDEWITT



ERGEBNISSE UND VORLÄUFIGE BEWERTUNG

Die Umsetzung der Planung des neuen Dorfcentrums erfolgt zeitgerecht. Das neue Bürgerhaus soll im Sommer 2025 von der Amtsverwaltung bezogen werden.

Zeitnah wird der neue Marktplatz im Zusammenhang mit der weiteren Bebauung errichtet. Die Maßnahme soll im März 2026 beendet sein.

ANSPRECHPARTNERINNEN UND WEITERE INFORMATIONEN

Sabina Peschel-Dietz

Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung

Sabina.Peschel-Dietz@lndl.landsh.de

Tel.: 0461 804-295

Christina Schröder

Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung

Christina.Schröder@lndl.landsh.de

Tel.: 0461 804-274

Ina Alter

Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein

Ina.Alter@mllev.landsh.de

Tel.: 0431 988-1725

